

Stuttgart, 04.10.2021

Stadtwerke Stuttgart GmbH Jahresabschluss 2020

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	13.10.2021

Bericht

Die Stadtwerke Stuttgart GmbH (SWS) weist im Jahresabschluss 2020 einen Jahresüberschuss vor Ergebnisausgleich von +6.822 TEUR (VJ +1.991 TEUR) aus. Der Jahresüberschuss wird aufgrund des abgeschlossenen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags an die Gesellschafterin Stuttgarter Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (SVV) abgeführt.

Das im Wirtschaftsplan 2020 geplante Jahresergebnis von 1.177 TEUR konnte hauptsächlich aufgrund höherer Beteiligungserträge, der Zuschreibung auf die Beteiligung der Windparkgesellschaften und niedrigem Personalaufwand verbessert werden.

Geschäftsbereich Netze

Der Jahresabschluss der SWS ist im Wesentlichen durch die Ergebnisabführung der Stuttgart Netze geprägt. Die anteilige Ergebnisabführung an die SWS beträgt 13.061 TEUR (VJ 8.086 EUR).

Die Eigenkapitalrendite (nur SWS Anteil) beträgt, bezogen auf die Ergebnisabführung und die Zinsaufwendungen für das Geschäftsjahr 2020 rd. 8,4%.

Nach dem Urteil des Bundesgerichtshofs vom 7. April 2020 hat die Stuttgart Netze GmbH das Strom-Hochspannungsnetz und das Gas-Hochdruckleitungsnetz von der Netze BW GmbH erworben. Der Geschäftsbereich Netze der SWS war durch den Erwerb der Grundstücke und Anlagen zum Hochdruck- und Hochspannungsnetz stark beeinflusst.

Geschäftsbereich Wind

In 2020 wurden 31 Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von 80 Megawatt betrieben, die theoretisch rund 70.000 Haushalte mit Ökostrom versorgen können. Damit können über 100.000 Tonnen klimaschädliches CO₂ pro Jahr vermieden werden.

Die Erträge (Ausschüttung, Dienstleistungen, Zinsen) aus den Windgesellschaften betragen im Geschäftsjahr 2020 insgesamt 1.165 TEUR (VJ 974 TEUR).

Aufgrund der Werthaltigkeitsprüfung zum 31.12.2020 wurde eine Wertaufholung auf den ursprünglichen Beteiligungswert der Windparkgesellschaften in Höhe von 1.300 TEUR vorgenommen.

Die durchschnittliche EK-Rendite der Windgesellschaften betrug, bezogen auf die Ausschüttung, für das Geschäftsjahr 2020 rund 3,1% (VJ 2,6 %).

Geschäftsbereich Urbane Energiesysteme (UES)

Im Geschäftsjahr 2020 wurden Erlöse in Höhe von 2.425 TEUR (VJ 2.156 TEUR) erzielt. Sie beinhalten neben Erlösen aus Geschäftsbesorgung, Erlöse aus dem Verkauf von PV-Anlagen und Batteriespeichern, aus der Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen, Erlöse aus Verpachtung von Photovoltaikanlagen, aus dem Wärmeverkauf von Blockheizkraftwerken und Erlöse für Stella-Sharing.

Im Geschäftsjahr 2020 konnten coronabedingt nur 77 Photovoltaikanlagen (72 B2C, 5 B2B) statt geplanter 175 Anlagen fertig gestellt werden. Darüber hinaus konnte die Tochtergesellschaft der SWS, die Energiedienste Stuttgart GmbH (EDS), 24 PV-Anlagen auf städtischen Dächern in Betrieb nehmen, sowie 10 städtische Ladeinfrastrukturprojekte mit 35 Ladepunkten umsetzen.

Stadtwerke Stuttgart Vertriebs GmbH (SWS-V)

Ein weiteres wesentliches Geschäftsfeld der SWS ist der Vertrieb von Strom und Gas an Haushalts- und Gewerbekunden, für den die Stadtwerke Stuttgart Vertriebsgesellschaft mbH im Jahr 2012 gegründet wurde. Im Geschäftsjahr 2020 kamen 2.100 Stromkunden und 800 Gaskunden hinzu. Somit konnten ab Kundencentereröffnung im Februar 2013 bis zum Ende des Berichtsjahrs 2020 über 30.800 Kunden gewonnen werden. Das Jahresergebnis der SWS-V beträgt 855 TEUR (VJ 978 TEUR).

Konzernjahresabschluss 2020 der Stadtwerke Stuttgart GmbH

Die wirtschaftlichen Aktivitäten des Konzerns erstrecken sich auf die Geschäftsfelder Versorgungsbetriebe (Strom, Gas und Wärme) sowie artverwandte Dienstleistungen in vorgenannten Bereichen.

Der konsolidierte Jahresabschluss stellt das Ergebnis der wirtschaftlichen Aktivitäten der einbezogenen Unternehmen als Einheit dar. Konzerninterne Beziehungen zwischen den einzelnen Unternehmen wurden eliminiert.

Das Jahresergebnis des Konzerns beträgt -2.284 TEUR (Vorjahr: - 1.299 TEUR). Grund für den Konzernjahresfehlbetrag sind konsolidierungsspezifische Sachverhalte wie z.B. Firmenwertabschreibungen.

In den Konzernabschluss wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert 13 inländische Tochterunternehmen vollkonsolidiert einbezogen (siehe Anlage 2).

Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernjahresabschlusses

Der Jahres- und Konzernabschluss 2020 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ebner Stolz GmbH geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 Abs. 1 und 2 des Haushaltsgrundsätzegesetzes führte zu keinen Beanstandungen.

Der Aufsichtsrat hat sich in seiner Sitzung am 13. September 2021 mit dem Jahresabschluss 2020 befasst.

Thomas Fuhrmann
Bürgermeister

Anlagen

1. SWS GmbH Jahresabschluss 2020
2. SWS GmbH Konzernabschluss 2020

Hinweis: Die Anlagen stehen in KSD / KORVIS als PDF-Dokument zur Verfügung

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Anlagen

<Anlagen>